

Ms. 51167



Anstatt 1. Mai komme ich mit meinem  
festbinder am 1. Juni!

Die Ursache weshalb er sich auf dem Weg von Berlin nach  
Wien so lange verspätet aus einander zu setzen, will ich  
Ihnen und mir sparen.

Bringt diese Verzögerung mir doch den Vortheil  
Ihnen allein gegenüber zu stehen, allein meinen Glückwunsch  
vorbringen zu dürfen!

So gratulire ich denn aus vollem Herzen  
dafs wir uns haben, im Vierlejahrhundert hatten nicht  
Ihnen  
der Sie leicht Bessere finden konnten, im weiten deutschen  
Vaterlande!

Ich gratulire nicht nur uns, dafs wir uns der höchsten  
Leistung der darstellenden und sprechenden Kunst erfreuen  
dürften, ich gratulire auch dem Burgtheater, ich gratulire  
allen Menschen die sich der Erscheinung eines nutzigen

mannhaften Characters zu erproben vermögen - das  
ein Künstler an seinem Jubeltage - auf den Brettern die  
diese Welt bedeuten - Worte sprach wie wir sie an jenem  
festen Abende vernommen!

Nur wer sich eigener Schöpferkraft bewußt ist vermag  
anzuerkennen was er Andern dankt.

So erhebe ich meinen Becher und rufe in frohes:

Glück auf dem genialen Künstler -

dem edlen Manne -

Heil ihm und des Seinen -

Und mögen seine Jünger ihm gleichen!

Glück auf!

Auguste Litrow-Rischhoff

1 Juni 1883.



